

Teilnehmer

Der Kurs richtet sich an motivierte Menschen, die sich beruflich weiterbilden oder spezialisieren möchten, sowie an Teilnehmer aus den kommunalen Verwaltungsebenen. Wir begrüßen insbesondere die Bewerbung von Frauen.

Kosten

Die Kosten für den Kurs betragen 3.520 €. Eine Ratenzahlung ist möglich. Zuschüsse über das Förderprogramm „Fachkurse“ des ESF und des Landes Baden-Württemberg sind beantragt. Wir beraten Sie gerne zu etwaigen individuellen Fördermöglichkeiten.



Kurszeiten

Die Fortbildung findet im Zeitraum vom 11. Januar bis 20. Juli 2019 in 13 Blöcken statt.

Die Einzeltermine finden Sie unter:

www.fortbildung-klimawandel.de/fortbildungen/kommunales-energie-und-klimaschutzmanagement

Prüfung

Die Prüfung setzt sich zusammen aus einer während des Kurses durchgeführten Projektarbeit und einer Präsentation mit Abschlussdiskussion am Ende des Kurses.

Teilnahmebescheinigung

Jeder Teilnehmer erhält am Ende des Kurses ein qualifiziertes Teilnahmezertifikat.

ifpro

Das Institut für Fortbildung und Projektmanagement (ifpro) ist eine Bildungseinrichtung für Menschen, die in den innovativen Berufsfeldern des Klimaschutzes, des Klimawandels und der Erneuerbaren Energien arbeiten wollen. Neben der Entwicklung von Weiterbildungskonzepten, der Durchführung von Fortbildungen und Seminaren sowie berufsbegleitenden Qualifizierungen bearbeitet das Institut Projekte zu den Kernthemen Klimaschutz und Klimawandel.



Die Zukunft ist erneuerbar.

Der fesa e.V. setzt sich seit 1993 erfolgreich für Erneuerbare Energien, die Energiewende und den Klimaschutz in Südbaden ein. Mit der Kampagne „Energieautonome Kommunen“ unterstützt der Verein insbesondere die Energiewende in kleineren und ländlichen Kommunen. Die Öffentlichkeitsarbeit und die breite Beteiligung der Bürgerschaft in den Themenkomplexen Klimaschutz und Klimawandel sind hierbei zentrale Anliegen.

Die Fortbildung wird unterstützt durch das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.



Detaillierte Informationen zum Kurs, zu den Terminen und zur Anmeldung finden Sie unter:

www.fortbildung-klimawandel.de/fortbildungen/kommunales-energie-und-klimaschutzmanagement

Kontakt, Fragen und Anmeldung:

ifpro
Tel.: 0761 / 51 91 43 19 • Fax: 0761 / 40 47 70
westermann@ifpro.de
www.ifpro.de • www.fesa.de

Fortbildungsnetzwerk
Klimaschutz & Klimaanpassung

ifpro

Weiterbildung

Kommunales Energie- & Klimaschutzmanagement

11. Januar - 20. Juli 2019 (berufsbegleitend)



Quelle: R. Pfeifer, endura kommunal



Unsere Erfahrung ist Ihr Vorteil

Nur durch die Realisierung der erheblichen Potenziale zur Energieeinsparung und zum Klimaschutz in den Kommunen kann Deutschland seine energie- und klimapolitischen Ziele erreichen. Die Kommunen können die Vorreiterrolle einnehmen!

Um nachhaltige integrierte Energie- und Klimaschutzkonzepte umsetzen zu können, müssen Kommunen das dafür notwendige Fachwissen aufbauen und ihr Personal entsprechend qualifizieren. Sehr oft besteht hierfür noch Informations- und Weiterbildungsbedarf. Gemäß dem KfW-Expertenkreis „Förderung von Klimaschutz und nachhaltiger Energiepolitik für die Kommune der Zukunft“ stellt in vielen Kommunen, Beratungsbüros und Stadtwerken der Mangel an qualifiziertem Personal zur Umsetzung kommunaler Klimaschutzkonzepte einen entscheidenden Engpass dar.



Der Kurs ist nah am Alltag der Kommunen angelegt. Er vermittelt umfangreiches Grundlagenwissen über Klimaschutzkonzepte, strategische Planungen, Rahmenbedingungen sowie die Bürgerbeteiligung und Kommunikation mit der Bevölkerung. Durch die Projektarbeit ist der Kurs praxisnah und an dem Hintergrund der Teilnehmer orientiert. Er befähigt zur zielorientierten und erfolgreichen Umsetzung von Energie- und Klimaschutzprojekten.

Dozenten:

Unsere Dozentinnen und Dozenten sind ausgewiesene Fachkräfte, die über sehr große praktische Erfahrung verfügen. Zudem zeichnet sie eine langjährige Lehrtätigkeit aus.

www.fortbildung-klimawandel.de/referenten

Kontext

Lokaler Klimaschutz, kommunale Wertschöpfung, Grundlagen der Energieversorgungssicherheit und des Ressourcenschutzes, Zukunftsfähigkeit der Kommune.

Grundlagen des kommunalen Klimaschutzes

Bestandsaufnahme, Potenzialanalyse, Klimaschutzkonzepte, kommunale Anreizprogramme, kommunales Energieaudit, European Energy Award, Quartierskonzepte, energetisches Quartiersmanagement, Rolle des Sanierungsmanagers.

Rechtliche Rahmenbedingungen

Kommunales Energierecht, EnEV, Erneuerbare-Energien-Gesetz, EEWärmeG, Energiepass.

Erneuerbare Energien

Physikalische und technische Grundlagen, Basiswissen Erneuerbare Energien (Solar, Wind, Wasser, Bioenergie, Geothermie), Wärmepumpen, Kraft-Wärme-Kopplung.

Energiebeschaffung und Verträge

Marktstrukturen und Akteure, Preisbildung, Stromeinkauf, Förderung dezentraler Energieerzeugung, Stadtwerke, Integration von Bürgerenergieprojekten und Bürgernetzprojekten.

Energieeffizienz

Management des Energieverbrauchs in kommunalen Liegenschaften, Anlagenoptimierung, energetische Bestandsgebäudesanierung nach EnEV, Bebauungspläne, Verkehr und Mobilität, Optimierung der Straßenbeleuchtung.

Fördermittel und Finanzierung

Fördermaßnahmen, Landes- und Bundesprogramme, Wirtschaftlichkeitsberechnung, Bürgerbeteiligungsanlagen, Contracting.

Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerberatung

Grundlagen der Kommunikation und Gruppenführung, Moderation und Präsentation, Fallbeispiele wirksamer Bürgerbeteiligung im kommunalen Klimaschutz, Bürger-Energie-Arbeitskreise, Klimamentoren.

Grundlagen der Klimaanpassung

Regionale Klimaanalysen, Sommerlicher Wärmeschutz, Siedlungsplanung, Gebäudeanpassung, Klima- und Kältetechnik.

Einführung Projektmanagement

Grundlagen des Projektmanagements, Umfeld und Risikoanalyse, Projektstrukturplan, Projektsteuerung, Projektdokumentation, Projektabschluss.

Übungsprojekte

Die Themen der Übungsprojekte sollen möglichst aus dem kommunalen Alltag kommen und werden von erfahrenen Dozenten betreut. Die Projektdokumentation ist Teil der Abschlussprüfung.

Mögliche Maßnahmen zum kommunalen Klimaschutz

